



Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen 2015

Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse

Bestell-Nr. C603 2015 00, (Kennziffer C II – j/15)

Methodischer Hinweis

Erhebungsinhalte der Ernteberichterstattung für Baumobst sind Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Erträge für Marktobst und die Obstverwendung. In der Regel wird die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf kommen.

Der Ernteberechnung für den „Marktoflanbau“ liegen als Anbauflächen die Ergebnisse der Baumobstbauenerhebung 2012 zugrunde.

Die vorläufigen Anbauflächen und Erträge für Erdbeeren werden ab 2012 im Rahmen der Gemüseerhebung in einer separaten Stichprobe erhoben, welche nur auf die Ermittlung eines repräsentativen Landesergebnisses ausgerichtet ist.

Auswertung der Ergebnisse

Erntevorschätzung

Für Erdbeeren auf dem Freiland wird mit 127,3 dt/ha derzeit ein um 7,4 % höherer Flächenertrag geschätzt als vor Jahres-

frist. Für die in die Erntevorschätzung einbezogenen Baumobstarten wird für Äpfel mit 373,0 dt/ha und Birnen mit 341,4 dt/ha ein um 2,4 % bzw. 4,7 % höherer Flächenertrag geschätzt. Bei den Mirabellen und Renekloden liegt der Flächenertrag mit 83,1 dt/ha und bei den Pflaumen und Zwetschen mit 120,0 dt/ha um 11,9 % bzw. 15,8 % unter dem Vorjahresergebnis.

Endgültige Ernteschätzung

Der endgültig geschätzte Flächenertrag bei den Süßkirschen lag mit 103,7 dt/ha um 0,4 % über dem Vorjahresergebnis, was zu einer Gesamternte von 836,5 t führte. Bei den Sauerkirschen wurde ein Flächenertrag von 92,1 dt/ha (–0,9 %) festgestellt. Die Gesamternte liegt mit 569,4 t geringfügig unter dem Vorjahresergebnis.

1. Erntevorschätzung einzelner Obstarten 2015 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Erntevorschätzung 2015	Dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	endgültiger Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
		Ertrag in dt/ha		%	
Nordrhein-Westfalen					
Äpfel	373,0	364,2	336,2	+2,4	+10,9
Birnen	341,4	326,2	294,5	+4,7	+15,9
Pflaumen, Zwetschen	120,0	142,5	136,9	-15,8	-12,3
Mirabellen, Renekloden	83,1	94,3	87,3	-11,9	-4,8
Erdbeeren auf dem Freiland ¹⁾	127,3	118,5	112,6	+7,4	+13,1
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Äpfel	380,1	365,9	343,5	+3,9	+10,7
Birnen	347,5	330,7	296,8	+5,1	+17,1
Pflaumen, Zwetschen	138,9	142,0	141,4	-2,2	-1,8
Mirabellen, Renekloden	75,2	97,4	87,3	-22,8	-13,9
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Äpfel	319,7	351,2	282,1	-9,0	+13,3
Birnen	274,0	277,0	266,4	-1,1	+2,9
Pflaumen, Zwetschen	103,8	142,9	130,3	-27,4	-20,3
Mirabellen, Renekloden	90,3	91,5	87,3	-1,3	+3,4

1) Siehe „Methodischer Hinweis“, Seite 1.

2. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2015 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Endgültige Ernteschätzung 2015	Dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	endgültiger Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
Nordrhein-Westfalen					
Süßkirschen	103,7	103,3	93,2	+0,4	+11,3
Sauerkirschen	92,1	92,9	90,4	-0,9	+1,9
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Süßkirschen	108,7	105,9	95,3	+2,6	+14,1
Sauerkirschen	103,0	98,6	92,9	+4,5	+10,9
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Süßkirschen	88,4	95,4	92,8	-7,3	-4,7
Sauerkirschen	85,0	89,2	88,3	-4,7	-3,7

3. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2015 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Anbaufläche ¹⁾	Gesamtertrag				
		2015	dagegen		Veränderung 2015 gegenüber	
			endgültige Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014	endgültiger Ernteschätzung 2014	Jahresdurchschnitt 2009/2014
Nordrhein-Westfalen						
Süßkirschen	81	836,5	833,3	605,7	+0,4	+38,1
Sauerkirschen	62	569,4	574,4	714,0	-0,9	-20,3
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln						
Süßkirschen	61	659,4	642,2	457,2	+2,7	+44,2
Sauerkirschen	25	252,8	242,1	334,3	+4,4	-24,4
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg						
Süßkirschen	20	177,1	191,1	148,5	-7,3	+19,3
Sauerkirschen	37	316,6	332,3	379,8	-4,7	-16,6

1) Anbaufläche nach der Baumobstanbauerhebung 2012

Abkürzungen

ha	= Hektar
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Dezember 2015

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.